

Muster-Leistungsverzeichnis Außenabdichtung von Betonwänden - Neubau

Allgemeine Vorbemerkungen gemäß Blatt
Spezielle Vorbemerkungen sind - nicht - beigefügt.

Pos	Beschreibung	Menge	Einheitspreis		Betrag	
			€	c	€	c
1	Untergrund von trennenden Substanzen reinigen. Grate entfernen. Kanten runden. Vertiefungen im Beton mit Zementmörtel schließen. Ebene Fläche herstellen. Fabrikat : epasit MineralDicht <i>mörtel</i> (Richtqualität) Verbrauch : nach Bedarf (bzw. Herstellerangabe)	m ²				
2	Hohlkehlenausbildung mit Mörtel Hohlkehle am Wand- /Sohlenanschluss wie folgt ausbilden: - Vorstreichen mit flexibler Dichtungsschlämme. - Hohlkehle aus wasserdichtem Zementputz mittels Flasche oder Kelle ausbilden. - Überstreichen mit flexibler Dichtungsschlämme. Fabrikat : epasit MineralDicht <i>flex</i> (Richtqualität) Verbrauch : ca. 0,8 kg/lfm (bzw. Herstellerangabe) Fabrikat : epasit MineralDicht <i>sperr</i> (Richtqualität) Verbrauch : ca. 8 kg/lfm (bzw. Herstellerangabe)	lfm				
3	Hohlkehlenausbildung durch Fugenband (alternativ) Hohlkehle am Wand-/Sohlenanschluss wie folgt ausbilden: - Vorstreichen mit flexibler Dichtungsschlämme - Einlegen eines flexiblen Fugenbandes mit seitlichem Gewebe - Überstreichen mit flexibler Dichtungsschlämme Fabrikat : epasit MineralDicht <i>flex</i> (Richtqualität) Verbrauch : ca. 0,8 kg/lfm (bzw. Herstellerangabe) Fabrikat : epasit Flexibles Fugenband, 20 cm breit (Richtqu.) Verbrauch : 1 Rolle /10 lfm (bzw. Herstellerangabe)	lfm				
4	Bewegungsfugen, Anschlüsse etc. wie folgt überbrücken: - Vorstreichen mit flexibler Dichtungsschlämme - Einlegen eines flexiblen Fugenbandes mit seitlichem Gewebe - Überstreichen mit flexibler Dichtungsschlämme Fabrikat : epasit MineralDicht <i>flex</i> (Richtqualität) Verbrauch : ca. 0,8 kg/lfm (bzw. Herstellerangabe) Fabrikat : epasit Flexibles Fugenband, 20 cm breit (Richtqu.) Verbrauch : 1 Rolle /10 lfm (bzw. Herstellerangabe)	lfm				
			Übertrag			

Muster-Leistungsverzeichnis
 Außenabdichtung von Betonwänden - Neubau (Fortsetzung)

Pos	Beschreibung	Menge	Einheits-	Betrag		
			preis	€	€	
			€	c	€	c
5	Betonwände außen mit Dichtungsschlämme abdichten. Auftrag mittels Bürste, Schrubber, Traufel oder geeignetem Spritzgerät in mindestens 2 Lagen. Bei vorstehender Bodenplatte Abdichtung bis etwa 10 cm auf die Stirnfläche der Bodenplatte herunterführen. a) Beton ohne nachträglich auftretende Rissbildung, nichtdrückendes Wasser Fabrikat : epasit MineralDicht <i>plast</i> (Richtqualität) Verbrauch : ca. 4 kg/m ² (bzw. Herstellerangabe) b) Beton ohne nachträglich auftretende Rissbildung, drückendes Wasser Fabrikat : epasit MineralDicht <i>plast</i> (Richtqualität) Verbrauch : ca. 7 kg/m ² (bzw. Herstellerangabe) c) Beton mit zulässiger nachträglicher Rissbildung, nichtdrückendes Wasser Fabrikat : epasit MineralDicht <i>flex</i> (Richtqualität) Verbrauch : ca. 3 kg epasit MineralDicht <i>plast</i> + 1 l Flüssigkomponente epasit dsf pro m ² (bzw. Herstellerangabe) d) Beton mit zulässiger nachträglicher Rissbildung, drückendes Wasser Fabrikat : epasit MineralDicht <i>flex</i> (Richtqualität) Verbrauch : ca. 3 kg epasit MineralDicht <i>plast</i> + 1 l Flüssigkomponente epasit dsf pro m ² (bzw. Herstellerangabe) Hinweis: Rechnerische Rissbreitenbeschränkung des Stahlbetons ≤ 0,25 mm.	m ² m ² m ² m ²				
6	Anbringen einer Schutzschicht gegen Beschädigungen gemäß DIN 18195	m ²				
7	Drainage gemäß DIN 4095	lfm				
8	Verfüllen des Arbeitsraumes gemäß DIN 4095	m ³				
			Übertrag			
			Endsumme			

Muster-Leistungsverzeichnis Nachträgliche Außenabdichtung von Betonwänden

Allgemeine Vorbemerkungen gemäß Blatt
Spezielle Vorbemerkungen sind - nicht - beigefügt.

Pos	Beschreibung	Menge	Einheitspreis		Betrag	
			€	c	€	c
1	Betonwände freilegen und von trennenden Substanzen reinigen. Grate entfernen. Kanten runden. Vertiefungen im Beton mit Zementmörtel schließen. Ebene Fläche herstellen. Fabrikat : epasit MineralDicht <i>mörtel</i> (Richtqualität) Verbrauch : nach Bedarf (bzw. Herstellerangabe)	m ²				
2	Hohlkehlenausbildung mit Mörtel Hohlkehle am Wand- /Sohleanschluss wie folgt ausbilden: - Vorstreichen mit flexibler Dichtungsschlämme. - Hohlkehle aus wasserdichtem Zementputz mittels Flasche oder Kelle ausbilden. - Überstreichen mit flexibler Dichtungsschlämme. Fabrikat : epasit MineralDicht <i>flex</i> (Richtqualität) Verbrauch : ca. 0,8 kg/lfm (bzw. Herstellerangabe) Fabrikat : epasit MineralDicht <i>sperr</i> (Richtqualität) Verbrauch : ca. 8 kg/lfm (bzw. Herstellerangabe)	lfm				
3	Hohlkehlenausbildung durch Fugenband (alternativ) Hohlkehle am Wand-/Sohlenanschluss wie folgt ausbilden: - Vorstreichen mit flexibler Dichtungsschlämme - Einlegen eines flexiblen Fugenbandes mit seitlichem Gewebe - Überstreichen mit flexibler Dichtungsschlämme Fabrikat : epasit MineralDicht <i>flex</i> (Richtqualität) Verbrauch : ca. 0,8 kg/lfm (bzw. Herstellerangabe) Fabrikat : epasit Flexibles Fugenband, 20 cm breit (Richtqu.) Verbrauch : 1 Rolle /10 lfm (bzw. Herstellerangabe)	lfm				
4	Bewegungsfugen, Anschlüsse etc. wie folgt überbrücken: - Vorstreichen mit flexibler Dichtungsschlämme - Einlegen eines flexiblen Fugenbandes mit seitlichem Gewebe - Überstreichen mit flexibler Dichtungsschlämme Fabrikat : epasit MineralDicht <i>flex</i> (Richtqualität) Verbrauch : ca. 0,8 kg/lfm (bzw. Herstellerangabe) Fabrikat : epasit Flexibles Fugenband, 20 cm breit (Richtqu.) Verbrauch : 1 Rolle /10 lfm (bzw. Herstellerangabe)	lfm				
			Übertrag			

Muster-Leistungsverzeichnis
 Nachträgliche Außenabdichtung von Betonwänden (Fortsetzung)

Pos	Beschreibung	Menge	Einheitspreis		Betrag	
			€	c	€	c
5	Betonwände außen mit Dichtungsschlämme abdichten. Auftrag mittels Bürste, Schrubber, Traufel oder geeignetem Spritzgerät in mindestens 2 Lagen. Bei vorstehender Bodenplatte Abdichtung bis etwa 10 cm auf die Stirnfläche der Bodenplatte herunterführen. a) Beton ohne nachträglich auftretende Rissbildung, nichtdrückendes Wasser Fabrikat : epasit MineralDicht <i>plast</i> (Richtqualität) Verbrauch : ca. 4 kg/m ² (bzw. Herstellerangabe) b) Beton ohne nachträglich auftretende Rissbildung, drückendes Wasser Fabrikat : epasit MineralDicht <i>plast</i> (Richtqualität) Verbrauch : ca. 7 kg/m ² (bzw. Herstellerangabe) c) Beton mit zulässiger nachträglicher Rissbildung, nichtdrückendes Wasser Fabrikat : epasit MineralDicht <i>flex</i> (Richtqualität) Verbrauch : ca. 3 kg ds+ 1 l dsf pro m ² (bzw. Herstellerangabe) d) Beton mit zulässiger nachträglicher Rissbildung, drückendes Wasser Fabrikat : epasit MineralDicht <i>flex</i> (Richtqualität) Verbrauch : ca. 4 kg ds + 1,3 l dsf pro m ² (bzw. Herstellerangabe) <u>Hinweis:</u> rechnerische Rissbreitenbeschränkung des Stahlbetons ≤ 0,25 mm.	m ²				
6	Anbringen einer Schutzschicht gegen Beschädigungen gemäß DIN 18195	m ²				
7	Drainage gemäß DIN 4095	lfm				
8	Verfüllen des Arbeitsraumes gemäß DIN 4095	m ³				
			Übertrag			
		Endsumme				